



Detailansicht des Registereintrags

SUPERRR Lab SL gGmbH

Aktuell seit 02.06.2025 14:30:15

Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)

Registernummer:	R000453
Ersteintrag:	14.02.2022
Letzte Änderung:	02.06.2025
Letzte Jahresaktualisierung:	02.06.2025
Tätigkeitskategorie:	Privatrechtliche Organisation mit Anerkennung der Gemeinnützigkeit nach Abgabenordnung
Kontaktdaten:	<p>Adresse: Oranienstr. 58A 10969 Berlin Deutschland</p> <p>Telefonnummer: +493098444200 E-Mail-Adressen: hello@superrr.net Webseiten: superrr.net</p>

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen, Öffentliche Zuwendungen, Wirtschaftliche Tätigkeit

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

50.001 bis 60.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

1,00

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. Julia Kloiber

Funktion: Co-Geschäftsführerin

2. Elisa Lindinger

Funktion: Co-Geschäftsführerin

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (5):

1. Lisa Ama Schrade

2. Hannah Lichtenthaler

3. Sayda Elarabi

4. Julia Kloiber

5. Elisa Lindinger

Mitgliedschaften (1):

1. European Digital Rights (EDRi): <https://edri.org>

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (1):

Digitalisierung

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

SUPERRR Lab setzt sich für eine gemeinwohlorientierte Digitalisierung und eine feministische Digital- und Technologiepolitik ein.

Konkrete Regelungsvorhaben (3)

1. Wahrung von Grundrechten im Kontext des Gesundheitsdatennutzungsgesetzes

Beschreibung:

Das Gesundheitsdatennutzungsgesetz sieht eine umfassende Sammlung und Speicherung von Patient*innendaten vor. Wir setzen uns dafür ein, dass Patient*innen mit vertretbarem Aufwand ihre Daten verwalten und schützen können, die Privatsphäre und Informationelle Selbstbestimmung gewahrt bleibt, und dass die Vorgaben für technische Systeme den notwendigen hohen Schutzanforderungen gerecht werden.

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 20/9046 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur verbesserten Nutzung von Gesundheitsdaten -
(Gesundheitsdatennutzungsgesetz - GDNG)
Zuständiges Ministerium: BMG [alle RV hierzu]

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 20/9048 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Beschleunigung der Digitalisierung des Gesundheitswesens -
(Digital-Gesetz – DigiG)

Zuständiges Ministerium: BMG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Digitalisierung

2. Eckpunktepapier gegen Digitale Gewalt

Beschreibung:

Im April 2023 veröffentlichte das BMJ ein Eckpunktepapier für ein Gesetz gegen digitale Gewalt. Für Betroffene von Rechtsverletzungen im digitalen Raum soll es dadurch einfacher werden, ihre Rechte durchzusetzen und weiteren Rechtsverletzungen vorzubeugen. Im Rahmen der öffentlichen Konsultation zum Eckpunktepapier haben wir in unserer Stellungnahme auf folgende Punkte Bezug genommen: Eine klare Definition von digitaler Gewalt und ihren unterschiedlichen Ausprägungen ist dringend notwendig, um den Geltungsbereich des Gesetzes zu schärfen. Ein Ausbau bestehender Betreuungs- und Beratungskapazitäten für Betroffene ist der Kompetenzausweitung für digitale Überwachung und Vorratsdatenspeicherung vorzuziehen.

Interessenbereiche:

Digitalisierung

3. Wahrung der Grundrechte im Zusammenhang Sicherheitspaket

Beschreibung:

Die Gesetzentwürfe zur „Verbesserung der Terrorismusbekämpfung“ (BT-Drucksache 20 /12806) und „Verbesserung der inneren Sicherheit und des Asylsystems“ (BT-Drucksache 20 /12805) verschärfen geltende Regelungen zu Überwachung und Asylrecht.

Wir empfehlen keine konkreten Änderungen, sondern eine Ablehnung des Pakets in Gänze.

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 20/12806 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Verbesserung der Terrorismusbekämpfung

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 20/12805 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Verbesserung der inneren Sicherheit und des Asylsystems

Interessenbereiche:

Digitalisierung

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (3):

1. BMUV

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Berlin

Betrag: 80.001 bis 90.000 Euro

Projekt Forum Digitale Fairness

2. Bundeszentrale für politische Bildung

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Gera

Betrag: 10.001 bis 20.000 Euro

Projektumsetzung Muslim Futures

3. Auswärtiges Amt, ifa

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Berlin

Betrag: 30.001 bis 40.000 Euro

Stipendium der Martin Roth-Initiative

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Gesamtsumme:

600.001 bis 610.000 Euro

Beträge über 10.000 Euro und mehr als 10% der Gesamtsumme (4):

1. Stiftung Mercator

Betrag: 170.001 bis 180.000 Euro

Kernfinanzierung: Strategische Weiterentwicklung hin zu zivilgesellschaftlicher Foresight.

2. Open Society Foundations

Betrag: 90.001 bis 100.000 Euro

Kernfinanzierung für Policy und Advocacy Arbeit für die zivilgesellschaftliche digitalpolitische Agenda in Deutschland.

3. Luminate LSI

Betrag: 90.001 bis 100.000 Euro

Kernfinanzierung im Bereich Zukünftearbeit und Policy

4. Ford Foundation

Betrag: 110.001 bis 120.000 Euro

Kernfinanzierung Policy und Zukünftearbeit

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Gesamtsumme:

0 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

[Rechenschaftsbericht-SuperrrLab-2023.pdf](#)